

frucht bei mir über den Nachlass des Hermann-
tillius & Auflassung aus, welcher zu frühzeitig
wird und der Herrschaft meines Sohnes aus.
Meine Herrschaft würde aber nicht zu Ma-
gen, daß derselbe in die Hände eines Guts-
besizers veräußert wird, und zwar der
Leibhaftig persönlich zu kommen sei. Ich
habe diese Angelegenheit über diesen Nachlass aus
über die Herrschaft bekannt, welche dem zu
Auflassung der Person verfallen könnten.
Ich handle sich über Brief J. Rolland ist
vornehmlich um die durch Auflassung ab-
zugeben sein.



Ich bin es hi einem Mann von
Ihren Jahren mit dem Gungelicht und
Gungelichten mit so wenig erfahren, selbst
mit der Wissenschaft. Wollen Sie in dem
admiral die Wirtschaften von einem Mann
Viel Erfahrung und für keinen nicht mit die
Landkaiser führen, so werden wir die Vangonzen
Luzall gewinnen nicht zu spät wissen.

Da man sagt, daß die Welt nicht von
ihren Ländern keine bringen, so will ich es
Ihren älteren Jahren nicht mit sich abzu
widmen, wenn ich die, mit den besten Jahren

Wann ich die Kunst, fette Kief ist vorher zu dem
vollkommenen 81 kann begreift man die, dass man
wenn ein Aufpreis zu werden ist in solches Maß.
Nur wie Sie, wenn ich die Maßzahl der
Künstherrn weiß. Mir irgendeiner die ich
wieder mit dem Größeren.

Mit besten Grüßen
zu sein
Ihr ergebener

J. Meier.

